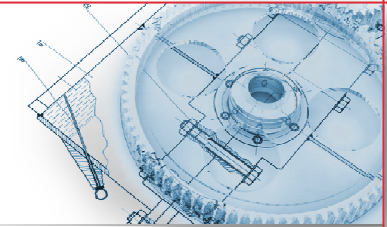


## Fallstudie Agile Methoden



### Einführung von Scrum

#### Hintergrund des Projektes

Die Entwicklungsprozesse des Kunden orientieren sich stark an ISO 15504. In Assessments wurde eine hohe Prozessreife festgestellt. Trotzdem gab es bei der Durchführung von Projekten häufig Probleme.

Diese äußerten sich unter anderem darin, dass zwar viel Aufwand in die Ressourcenplanung gesteckt wurde, aber immer wieder unerwartete Ressourcenengpässe eintraten, die zur Verzögerung von Lieferterminen führten.

Außerdem stellte sich immer wieder heraus, dass die Reaktion auf notwendige Änderungen während der Projektlaufzeit aufwändig war und zu lange dauerte.

#### Der Kunde

Der Kunde entwickelt komplexe Systeme mit Elektronik- und Softwareanteilen an verschiedenen Standorten.

Einige seiner Kunden verlangen Nachweise für Prozessreife nach ISO 15504 (SPICE), Capability Level 3.

#### Herausforderungen

In der Domäne des Kunden finden Änderungen von Anforderungen regelmäßig statt, da diese durch sich ändernde gesetzliche Vorgaben ergeben. Außerdem ist die schnelle Reaktion auf sich ändernde Anforderungen auf Kundenseite an der Tagesordnung.

Neben der Einhaltung von Anforderungen der ISO 15504 war die schnelle Reaktion auf geänderte Anforderungen sowie eine einfache Planung der Ressourcen über die verschiedenen Entwicklungsdisziplinen wie Design, Umsetzung, Integration, Build und Test gefordert.

Erschwerend kam dazu, dass die Mitarbeiter über mehrere Länder und verschiedenen Zeitzonen verteilt waren.

#### Projektrahmen und die Rolle des Beraters

Im Rahmen des Projektes wurde zunächst untersucht, ob ein Ansatz mit Scrum sinnvoll ist. Es sollten erste Erfahrungen mit dieser agilen Methode gesammelt werden – insbesondere in Bezug auf Ressourcenplanung und

Reaktion auf Änderungen. Dazu wurde ein Pilotprojekt gestartet, in dem der SynSpace-Berater die Rolle des ScrumMasters einnahm.

Nach erfolgreichem Abschluss des Pilotprojektes wurde beschlossen, Scrum im gesamten SW-Entwicklungsbereich einzuführen. Der SynSpace-Berater führte in dieser Phase die Planung und den Roll-out zusammen mit Mitarbeitern des Kunden durch. Dabei führte dieser auch notwendige Trainings selbst durch oder organisierte diese für alle Mitarbeiter. Während des Projektverlaufes wurden sowohl ScrumMaster, Product Owner, aber auch ca. 50 Mitarbeiter der Entwicklungsteams ausgebildet.

Während des Roll-out nahm der SynSpace-Berater die Rolle eines Coaches ein und unterstützte die verschiedenen ScrumMaster, Product Owner, Entwicklungsteams und das Management, um die geänderte Arbeitsweise möglichst reibungslos durchzuführen und Probleme rasch zu beseitigen.

#### Ergebnisse

- Derzeit arbeiten zehn Scrum-Entwicklungsteams parallel.
- Die Entwicklungsteams organisieren sich selbst und verbessern sich ständig.
- Die geänderte Arbeitsweise hat zu einer hohen Kundenzufriedenheit geführt.

#### Messbarer Mehrwert

- Die Reaktion auf Änderungen konnte deutlich gesteigert werden und die meisten Änderungen können innerhalb von 2-4 Wochen umgesetzt werden.
- Die Ressourcenengpässe konnten deutlich reduziert werden. Dabei wurde der Planungsaufwand drastisch reduziert.
- Die vorhandenen Lücken im Know-How konnten weitgehend geschlossen werden.
- Trotz geänderter Arbeitsweise konnten die Anforderungen bezüglich ISO 15504 weiter eingehalten werden – ein Assessment steht noch aus.



△ SynSpace GmbH ■ Kartäuserstr. 49 ■ D-79102 Freiburg  
 △ SynSpace GmbH ■ Standort Berlin ■ Königsallee 35 a ■ D-14193 Berlin  
 △ Synspace AG ■ Hardstrasse 43 ■ CH-4052 Basel  
 △ SynSpace SA ■ 18 Avenue Louis-Casai ■ CH-1209 Genève



Frank Besemer  
Principal Consultant

phone +49 761 476 45 65  
 fax +49 761 476 45 68  
 mobile +49 151 125 50 57  
 frank.besemer@synspace.com

